

Bitte
freimachen

Antwortkarte

Universitätsklinikum Ulm
Geschäftsstelle CCCU
Frau Pöhler, Frau D'Arienzo
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

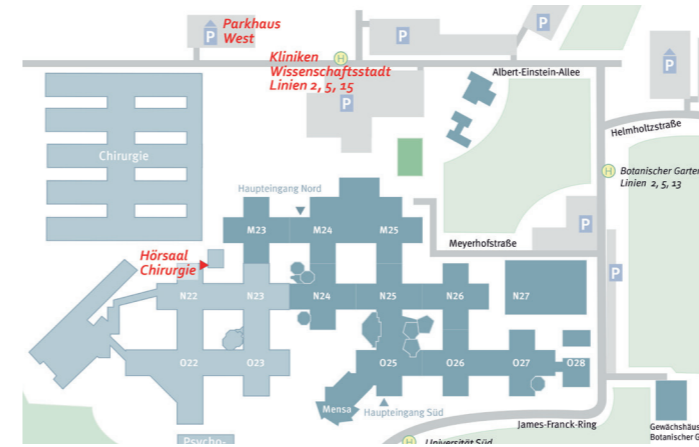
Absender: (bitte Stempel!)

Sponsoren

 Bristol-Myers Squibb	2.500 €
 AstraZeneca	1.100 €
 MERCK	1.000 €
 MSD	1.000 €
 NOVARTIS	1.000 €
 Pierre Fabre	1.000 €
 Roche	1.000 €

Wir danken den Sponsoren für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung.

(Stand bei Drucklegung)



 UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Ulm

 **Comprehensive Cancer Center
Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee**

Veranstaltungsort: Hörsaal Chirurgie
Oberer Eselsberg
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm
Parkhaus West
🚌 ÖPNV Linien 2, 5, 15
📍 Kliniken Wissenschaftsstadt

Organisation: Geschäftsstelle CCCU
Ute Pöhler, Carmen D'Arienzo
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm
Tel. 0731 / 500-56056 / -56057
sekr.cccu@uniklinik-ulm.de

 **Deutsche Krebshilfe**
HEUTEN. FÖRSCHEN. INFORMIEREN.

Das CCC Ulm ist als Onkologisches Spitzenzentrum ausgezeichnet und gefördert durch die Deutsche Krebshilfe.

 UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Ulm

Comprehensive Cancer Center
Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee



Einladung zum Symposium des CCCU

Ärztliche Fortbildung



Nebenwirkungs- management der Checkpoint-Inhibitoren

Mittwoch, 27.11.2019
17.00 - 20.00 Uhr

Hörsaal Chirurgie
Oberer Eselsberg
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen.

die Therapie mit Checkpoint-Inhibitoren ist mittlerweile ein fester Bestandteil in der Behandlung verschiedener Tumorerkrankungen. Es sind diverse monoklonale Antikörper für bestimmte Tumorentitäten zugelassen. Hierzu zählen z.B. Ipilimumab, Nivolumab, Pembrolizumab, Durvalumab, Atezolizumab und Avelumab. Weitere Antikörper befinden sich in klinischer Testung.

Trotz ihrer guten Verträglichkeit muss bei Checkpoint-Inhibitoren mit spezifischen Nebenwirkungen gerechnet werden. Der Mechanismus der Entstehung von Nebenwirkungen ist hierbei derselbe wie ihr therapeutischer Effekt, nämlich die Lösung der natürlichen Bremse des Immunsystems. Die daraus resultierende Stimulation des Immunsystems kann zu überschießenden immunvermittelten Nebenwirkungen führen, die sehr vielfältig sind und nahezu jedes Organsystem betreffen können. Daher ist eine Früherkennung und Zuordnung von Symptomen sowie die rasche Einleitung einer adäquaten Therapie wichtig.

Um das Verständnis im Umgang mit diesen immunvermittelten Nebenwirkungen zu verbessern, möchten wir Sie sehr herzlich zu diesem multidisziplinären Symposium einladen, welches anhand von Übersichtsvorträgen unserer klinischen Experten zu spezifischen Organsystemen die wichtigsten Aspekte dieses relevanten Themas aufgreift.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. H. Döhner
Ärztlicher Direktor
Klinik für Innere Medizin III
Sprecher CCCU
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. med. T. Seufferlein
Ärztlicher Direktor
Klinik für Innere Medizin I
Stv. Sprecher CCCU
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. J. Huober
Leiter Konservative
Gynäkologische Onkologie
Sekretär des CCCU
Universitätsklinikum Ulm

Programm

17.00 Uhr Begrüßung

17.05 Uhr **Prinzipien der Checkpointinhibition und ihre Indikation aktuell**
Dr. A. Babiak

17.25 Uhr **Endokrinopathien unter Checkpointinhibitoren**
Prof. Dr. M. Wagner

17.45 Uhr **Immunvermittelte Pneumonitis**
Dr. G. Schmidtke-Schrezenmeier

18.05 Uhr Pause mit Gelegenheit zum Besuch der
Industrieausstellung

18.30 Uhr **Hepatotoxizität und gastrointestinale Nebenwirkungen durch Checkpointinhibitoren**
Dr. T. Ettrich

18.50 Uhr **Neurologische Nebenwirkungen durch Checkpointinhibition**
PD Dr. J. Lewerenz

19.10 Uhr **Immunvermittelte Hauttoxizität**
PD. Dr. A. Sindrilaru

19.30 Uhr **Nebenwirkungen in der Nephrologie**
Dr. R. van Erp

19.50 Uhr Schlussworte

Referenten

Babiak, Anna

Dr., Oberärztin, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

Ettrich, Thomas

Dr., Oberarzt, Leiter der klinischen Studienzentrale (Clinical trial office A), Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Ulm

Lewerenz, Jan

PD Dr., Oberarzt, Klinik für Neurologie, Universitäts- und Rehabilitationsklinik Ulm

Schmidtke-Schrezenmeier, Gerlinde

Dr., Funktionsoberärztin, Sektion Pneumologie, Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm

Sindrilaru, Anca

PD Dr., Oberärztin, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Ulm

van Erp, Rene

Dr., Oberarzt, Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Ulm

Wagner, Martin

Prof. Dr., Leitender Oberarzt, Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Ulm

Chairs:

PD Dr. F. Rücker, Oberarzt, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

PD Dr. S. Laban, Oberarzt, Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Universitätsklinikum Ulm

Aktueller Veranstaltungshinweis

Dezember 2019

115. Onkologisches Kolloquium

Mi, 11.12.2019
17.³⁰ - 20.⁰⁰ Uhr

Das Kopf-Hals-Karzinom des älteren Patienten

Zum Symposium

Nebenwirkungsmanagement der Checkpoint-Inhibitoren

Mittwoch, 27.11.2019, 17.00 - 20.00 Uhr

melde ich Personen an.

Name, Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Stempel/Unterschrift: